

## Schulinternes Curriculum Geschichte Jahrgangsstufe 6 ( 2 Wochenstunden)

### Inhaltsfeld 1 ( ca. 14 Stunden) : Frühe Kulturen und erste Hochkulturen

Themenschwerpunkte, Inhalte	Historische Grundbegriffe	Kompetenzbereich	Obligatorische Materialien
<p>1. Was geht mich Geschichte an? (Einstieg in das Fach) (2)</p> <p>2. Altsteinzeitliche Lebensformen und <b>neolithische Revolution</b> (4)</p> <p>3. Frühe Hochkulturen am Beispiel Ägyptens (8):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Nil als Lebensgrundlage Ägyptens</li> <li>- <b>Kennzeichen von Hochkulturen</b></li> </ul> <p>( Schrift, Religion, Herrscherbild, Gesellschaftsordnung)</p>		<p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS nutzen das Geschichtsbuch als historisches Medium.</li> <li>- Sie beschreiben am Beispiel der Archäologie, wie Wissenschaftler arbeiten (Fundauswertung).</li> <li>- Sie bestimmen die Hauptgedanken und Informationen eines Autorentextes.</li> <li>- Sie lernen Quellengattungen kennen.</li> <li>- Sie lesen und erstellen einfache Zeitleisten und Schaubilder zur Darstellung von Zusammenhängen.</li> <li>- Die SuS untersuchen Schaubilder, indem sie Thema, Strukturelemente und Legende erschließen und die enthaltenden Informationen benennen.</li> </ul> <p><u>Sachkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS erkennen Geschichte als beständigen menschlichen Handlungsraum.</li> <li>- Sie erfassen chronologische Dimensionen.</li> <li>- Sie charakterisieren Quellenarten.</li> </ul> <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS unterscheiden zwischen Belegbarem und Vermutetem.</p>	<p>Methodentraining: Eine <b>Zeitleiste</b> erstellen (S. 14)</p> <p>Sachquellen untersuchen (S. 18)</p> <p>Ein <b>Schaubild</b> erklären ( S. 66)</p>

### Inhaltsfeld 2 (ca. 18 Std): Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum

Themenschwerpunkte, Inhalte	Historische Grundbegriffe	Kompetenzbereich	Obligatorische Materialien
<p>1. Lebenswelt griechische Polis (8):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Entstehung der griechischen Staatenwelt</li> <li>- Olympia</li> <li>- Sparta – Leben für den Staat</li> <li>- <b>Athen – wo die Demokratie entstand</b></li> </ul> <p>2. Rom – Vom Stadtstaat zum Weltreich (4):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Rom – eine Republik entsteht</b></li> <li>- Rom wird Großmacht</li> </ul>		<p><u>Sachkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften, ihre Funktionen; Rollen und Handlungsmöglichkeiten.</li> <li>- Sie erkennen unterschiedliche Handlungen zwischen verschiedenen kulturellen Gruppen.</li> <li>- Sie benennen die Lebensbedingungen Frauen, Mädchen-Junge, Krieger in Athen und Sparta.</li> <li>- Sie identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart ( z.B. in Köln) und erläutern in einfacher Form die historische Bedingtheit heutiger Phänomene.</li> </ul> <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS unterscheiden zwischen Primär- und Sekundärliteratur.</li> </ul>	<p>Obligatorisches Methodentraining: <b>Textquellen auswerten</b> ( S. 83 zu Sparta)</p> <p><b>Geschichtskarten</b> verstehen (S. 103)</p> <p>Rollenspiele</p>

<p>3. Herrschaft, Gesellschaft im Imperium Romanum (4)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Caesar</li> <li>- Augustus</li> </ul> <p>4. Der Untergang des Römischen Reiches – was blieb? (2)</p>		<p>-Sie kennen grundlegende Schritte der Bearbeitung schriftlicher Quellen und wenden diese an.          -Sie vergleichen Sach- und Quellentexte und erschließen Lehrbuchtexte.  <u>Urteilskompetenz:</u>          -Die SuS vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen (Fremdverstehen, Empathie) nach.  <u>Handlungskompetenz:</u>          Die SuS gestalten Rollen in Spielsituationen sachgerecht nach und sind in der Lage, sich in andere hineinzusetzen.</p>	<p><b>Standbilder</b> untersuchen          ( S. 120)</p>
--	--	---	--

### Inhaltsfeld 3 ( ca. 2 Std.): Was Menschen im Altertum voneinander wussten

Themenschwerpunkte, Inhalte	Historische Grundbegriffe	Kompetenzbereich	Obligatorische Materialien
<p>Interkulturelle Kontakte und Einflüsse:            - Das Reich Alexanders (2)</p>		<p><u>Sachkompetenz:</u>            - Die SuS beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften und wesentliche Herrschaftsformen der jeweiligen Zeit.            - Sie beschreiben wesentliche Veränderungen von „früher“ und „heute“.  <u>Methodenkompetenz:</u>            - Die SuS untersuchen <b>Geschichtskarten</b> (Thema, Raum, Zeit, Legende) und vergleichen mit <b>historischen Karten</b>.  <u>Urteilskompetenz:</u>            - Sie betrachten und begründen historische Situationen aus verschiedenen Perspektiven.</p>	<p>Obligatorisches Methodentraining:            Geschichtskarten (Wiederholung)</p> <p>Fakultativ: Internetrecherche</p>

## Inhaltsfeld 4 ( ca 18 Std.): Europa im Mittelalter

Themenschwerpunkte, Inhalte	Historische Grundbegriffe	Kompetenzbereich	Obligatorische Materialien
<p>1. Die Grundlagen: Romanisierung, <b>Christentum</b>, Germanen (2)</p> <p>2. Lebenswelten in der <b>Ständegesellschaft</b>: (8)  <b>- Grundherrschaft und Lehnswesen</b>  - Ritter und Burgen  - Klosterleben  - Stadt (Rechtliche Situation, Selbstverwaltung, Handwerk und Handel)</p> <p>3. <b>Herrschaft im mittelalterlichen Europa: (8)</b>  - Königsherrschaft und Kaisertum  - Entstehung des römisch-deutschen Reiches  - Machtkämpfe: Kaiser/Papst; König/Fürsten</p>		<p><u>Sachkompetenz:</u>  - Die SuS verfügen über ein erstes Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und wenden diese sachgerecht an.  - Sie identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene.  - Sie erzählen bzw. informieren exemplarisch über Lebensbedingungen und kulturelle Kontakte in frühen Hochkulturen, antiken Großreichen sowie im Mittelalter. Sie charakterisieren mittels eines ersten Orientierungswissens diese Epochen.</p> <p><u>Methodenkompetenz:</u>  -Die SuS beschreiben in Bildquellen Einzelheiten und stellen deren Zusammenhänge dar.  -Sie unterscheiden zwischen historisierenden Spielfilmen und Sachfilmen.  - Sie strukturieren und visualisieren einen historischen Gegenstand bzw. ein Problem mithilfe graphischer Verfahren.  -Sie beschreiben historische Sachverhalte mit Fachsprache.</p> <p><u>Urteilskompetenz:</u>  - Die SuS verdeutlichen an einem Fallbeispiel mit Entscheidungscharakter Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns.  - Sie erklären in einfacher Form, inwieweit politische und soziale Ordnungen, wirtschaftliche und naturräumliche Bedingungen auf die Menschen einer Epoche einwirkten und sich auf heutige Zeit auswirken.</p> <p><u>Handlungskompetenz:</u>  - Die Schüler reflektieren ansatzweise eigene und gemeinsame historische Lernprozesse.  -Sie präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse ihrer Arbeit in geeigneter Form.</p>	<p>Obligatorisches Methodentraining:  <b>Bildquellen untersuchen</b>  ( S. 178)</p> <p>Urkunden auswerten  ( S. 182)</p> <p>Bauwerke untersuchen  ( S. 236)</p>